

## **Kurzbericht Venedig**

Ich finde es schade, dass Italien so wenig Beachtung findet, aber ich hatte vor meinem Aufenthalt genauso wenig Interesse. Dafür interessiert mich Italien jetzt umso mehr, und ich wäre auch gern noch n halbes Jahr dort geblieben. Ich glaube auch, dass Italien deshalb für viele nicht interessant ist, weil italienisch nicht zu den gängigen Sprachen gehört, möglicherweise bringen mich meine Sprachkenntnisse beruflich nicht direkt weiter, was mich aber jetzt schon weiter gebracht hat, ist einfach die Tatsache, dass man jetzt eine Ahnung davon bekommen hat wie sich Ausländer und Taubstumme fühlen müssen. Das klingt vielleicht unspektakulär aber für mich war das wirklich eine gute Erfahrung. Außerdem , so komisch wie es vielleicht klingt, mich hat die fremde Sprache auch wieder viel näher an meine Sprache heran geführt, was bedeutet, dass ich mich, als ich die Grammatik lernen musste, auch mit meiner Muttersprache befassen musste, um manchmal überhaupt zu begreifen was mit der einen oder anderen Regel gemeint ist und dabei auch gemerkt habe, dass ich ziemlich schlechtes Deutsch spreche.

Man könnte sicherlich noch viel mehr an guten Erfahrungen aufschreiben, aber ich glaube den wahren Wert erkennt erst, wer, eigentlich egal in welchem Land (und ich glaube dies sollte man vermitteln), selber diese Erfahrungen macht. Oh ja, auch ich finde es schade um jedes Austausch -Angebot, was verloren geht, weil es nicht genutzt wird.

Matthias Wendler, 28.4.2004-09-14

**Matthias Wendler [mwendler-@web.de]**